



Regional & fair:

Biokreis-Regionalvermarktung startet jetzt in NRW

Mit der Dachmarke „**regional & fair**“ stärkt der **Ökoanbauverband Biokreis** die regionale Vermarktung von Bioprodukten. Erster aktiver **regional & fair**-Anbieter in NRW ist die Metzgerei **Rönnecke** in Kreuztal-Littfeld, die konsequent **Bio-Rindfleisch** aus der Nachbarschaft verarbeitet.

Biokreis Erzeugerring NRW e.V.
Dammstraße 19
57271 Hilchenbach
T: 02733 124455
F: 02733 124457
E: biokreis-nrw@t-online.de
I: www.biokreis.de
Medien-Kontakt: Eva Lisques

In aller Ruhe und ohne viel Aufsehen ist Metzgermeister Gert Rönnecke aus Kreuztal-Littfeld in die Bio-Regionalvermarktung eingestiegen. Und er ist überzeugt, den richtigen Entwicklungsschritt für seine Metzgerei getan zu haben: *„Die Qualität des Rindfleisches ist herausragend – solch herausragendes Fleisch habe ich früher nicht beziehen können“*, freut sich der Metzgermeister. Darum steigt er jetzt als offizieller Partner in die Bio-Regionalvermarktung **regional & fair** des Ökoanbauverbandes **Biokreis e.V.** ein.

Sein landwirtschaftlicher Partner ist Matthias Beerwerth, Biokreis-Landwirt im benachbarten Kreuztal-Krombach. Dort betreibt die Familie Beerwerth schon seit Generationen einen Bauernhof, der sich immer wieder den neuen Gegebenheiten angepasst hat. So haben die Beerwerths 1994 mit

PRESSEINFORMATION



biokreis

ökologischer Landbau



Erzeugerring NRW e.V.

der Milchviehhaltung aufgehört und sich auf die Mutterkuhhaltung spezialisiert. Dafür wurde auf die für ihre Fleischqualität bekannte Rasse „Limousin“ umgestellt. Die Tiere leben von Frühjahr bis Herbst auf den Weiden bei Krombach, im Winter werden sie mit hofeigenem Grünfutter gefüttert.

Biokreis Erzeugerring NRW e.V.
Dammstraße 19
57271 Hilchenbach
T: 02733 124455
F: 02733 124457
E: biokreis-nrw@t-online.de
I: www.biokreis.de
Medien-Kontakt: Eva Lisges

Geschlachtet wird im Schlachthof Olpe – gerade mal 15 Minuten vom Hof entfernt. Das erspart den Tieren Transportstress. *„Die Vermarktung direkt in die Nachbarschaft ist auch für uns wertvoll“*, betonen Kristina und Matthias Beerwerth. Sie haben einfach ein gutes Gefühl, wenn sie wissen, dass das Fleisch der Tiere, die sie großgezogen haben, auch Wert geschätzt wird. Außerdem stimmt der Preis – *„und damit trägt auch Metzgermeister Gert Rönnecke mit dazu bei, dass die regionale Landwirtschaft Zukunftsperspektiven erhält“*, so Eva Lisges, die stellvertretende Geschäftsführerin des Biokreis-Erzeugerringes NRW e.V.

Unter dem „**regional & fair**“-Siegel dürfen Bioprodukte vermarktet werden, die aus der nahen Umgebung stammen. Es entstehen feste Lieferbeziehungen, die der Landwirtschaft neue sichere Absatzmöglichkeiten eröffnen. Alle „**regional & fair**“-Partner werden durch unabhängige Kontrollinstitute überprüft.

PRESSEINFORMATION



biokreis

ökologischer Landbau



Erzeugerring NRW e.V.

„Wir sind froh, diesen Schritt gegangen zu sein“, so Metzger Rönnecke. Denn die Metzgereien müssen sich gegenüber dem Lebensmittel-Einzelhandel abgrenzen. Rönnecke: „Dies können wir nur durch besondere Produkte und eine hohe Qualität, die wir auch belegen können. Mit dem Biokreis-Projekt *regional & fair* gelingt mir dies.“ Sein Tipp für die nächste Zeit: Es muss nicht immer Filet sein, auch aus Hüfte und anderen Teilstücken lassen sich hervorragende Bratenstücke zaubern. Ein kurz gebratenes Rumpsteak, nur mit Salz und Pfeffer, „ist immer ein Genuss. So schmeckt man die besondere Qualität.“ Und dank *regional & fair* kann die Kundschaft sicher sein, dass es sich garantiert um Biofleisch aus der Nachbarschaft handelt. Überprüft wird dies von zertifizierten Öko-Kontrollstellen.

Ein Tipp noch für die Vorweihnachtszeit: Da wird es oft eng mit den begehrten Teilstücken – frühzeitiges Vorbestellen lohnt sich also.

Biokreis Erzeugerring NRW e.V.
Dammstraße 19
57271 Hilchenbach
T: 02733 124455
F: 02733 124457
E: biokreis-nrw@t-online.de
I: www.biokreis.de

Medien-Kontakt: Eva Lisques

Hintergrund:

Metzgerei Rönnecke.

Metzger in der 5. Generation in Littfeld seit 1975, Fleischer-Fachgeschäft, Grubenstr. 2, 57223 Kreuztal, T: 02732 80229 I: www.metzgerei-gert-roennecke-kreuztal.de

Kristina und Matthias

Beewerth. Biokreis-Betrieb (Nebenerwerb), 40 ha landwirtschaftliche Nutzfläche, 28 Mutterkühe mit Nachzucht (Limousin), insgesamt über 60 Tiere



Biokreis-NRW

NRW's zweitstärkster Öko-Verband

Vier Öko-Anbauverbände haben eine Geschäftsstelle in Nordrhein-Westfalen etabliert. Darunter ist der Biokreis Erzeugerring NRW der jüngste. Seit 2001 besteht der NRW-Ableger des ursprünglich aus Bayern stammenden Zusammenschlusses von Öko-Erzeugern. Heute sind im Biokreis NRW über 150 Betriebe organisiert vom Kartoffelanbieter über Milchschaaf-Höfe und Eierproduzenten bis hin zu den Mutterkuh-Haltern, die eindeutig den größten Teil der Mitglieder stellen. Damit ist der Biokreis nach Mitgliedsbetrieben der zweitstärkste Verband in NRW.

Biokreis Erzeugerring NRW e.V.
Dammstraße 19
57271 Hilchenbach
T: 02733 124455
F: 02733 124457
E: biokreis-nrw@t-online.de
I: www.biokreis.de
Medien-Kontakt: Eva Lisques

Biokreis NRW ist Teil des bundesweit aktiven Biokreis-Netzwerkes, dessen Geschäftsstelle in Passau die überregionalen Aktivitäten organisiert. Als erster Landesverband außerhalb Bayerns ist der NRW-Erzeugerring der größte. Vom Sieger- und Sauerland aus hat sich der Biokreis-NRW zum Grünlandspezialisten entwickelt. Durch die enge Anbindung an das gesamte Biokreis-Netzwerk werden ebenso Acker- und Gartenbaubetriebe bestens beraten wie die Imkereien. Oder auch die zahlreichen Verarbeiter. Gerade für die Verarbeiter hält der Biokreis ein beachtliches Fachwissen vor. Denn die bayerische Grundidee setzt konsequent auf eine Kooperation von Erzeuger, Verarbeiter und Verbraucher. Ein Dreiklang, der beim Dachverband Biokreis e.V. gelebt wird: Im Vorstand

PRESSEINFORMATION



biokreis

ökologischer Landbau



Erzeugerring NRW e.V.

aktiv sind neben den Landwirten eben auch Verarbeiter oder die Biokundschaft, die sich zwar nicht im NRW-Erzeugerzusammenschluss organisieren kann, aber im bundesweit aktiven Dachverband Biokreis e.V. „Diese Kombination ist sicherlich eine Besonderheit des Biokreis“, so NRW-Geschäftsführer Jörn Bender.

Außerdem sind auf den Mitgliedersitzungen des Biokreis e.V. alle Mitglieder stimmberechtigt – ein Delegierten-Prinzip wie bei anderen Verbänden gibt es beim Biokreis nicht. „Dies sorgt dafür, dass sich der Biokreis weiter entwickeln und sich jeder an der Entwicklung beteiligen kann“, so Bender.

Der NRW-Erzeugerring setzt sich für seine Mitglieder ein – und zwar:

- durch politische Arbeit – enge Kontakte zu Politik und Ministerien sichern eine wirksame Lobbyarbeit, ohne die es heute nicht geht,
- im Rahmen engagierter einzelbetrieblicher Beratungen erhalten die Betriebe Unterstützung,
- durch Vermarktungs-Koordination steigen die Umsatzmöglichkeiten der Betriebe, durch gemeinsame Einkaufs-Aktivitäten (Futter etc.) erhalten die Biokreis-Mitglieder Preisvorteile,
- Seminare, regelmäßige Stammtische in den Regionen und die Zeitschrift „Bionachrichten“ sichern einen kontinuierlichen Informationsfluss – auch dies ist eine Basis für einen erfolgreich wirtschaftenden Öko-Betrieb.

Biokreis Erzeugerring NRW e.V.
Dammstraße 19
57271 Hilchenbach
T: 02733 124455
F: 02733 124457
E: biokreis-nrw@t-online.de
I: www.biokreis.de

Medien-Kontakt: Eva Lisqes

PRESSEINFORMATION



biokreis

ökologischer Landbau



Erzeugerring NRW e.V.

Ein besonderer Schwerpunkt der Biokreis-Arbeit ist die Förderung der regionalen Vermarktung. So wurde das regional & fair-Siegel entwickelt, das den Verbrauchern die Sicherheit gibt: Diese Produkte stammen aus der ökologischen Landwirtschaft und gleichermaßen aus der eigenen Heimat. Kontrolliert wird dies von zertifizierten Öko-Kontrollstellen.

Biokreis Erzeugerring NRW e.V.
Dammstraße 19
57271 Hilchenbach
T: 02733 124455
F: 02733 124457
E: biokreis-nrw@t-online.de
I: www.biokreis.de

Medien-Kontakt: Eva Lisqes

Gemeinsam mit dem Ökoteam der Landwirtschaftskammer führte der Biokreis NRW in 2011 eine landesweite Reihe von Umstellungsveranstaltungen durch, „da hoffen wir auf Fortsetzung und darauf, dass weitere Betriebe auf Öko-Landwirtschaft umstellen. Denn NRW hat noch viel Potenzial für die Öko-Landwirtschaft“, betont Bender.

PRESSEINFORMATION



biokreis

ökologischer Landbau



Erzeugerring NRW e.V.

Biokreis Erzeugerring NRW kompakt

Betriebe: 155, **Fläche:** 5150 ha

Schwerpunktgebiete: Grünlandregionen

Informationsveranstaltungen für Mitglieder: mind.
12/Jahr

Produkte: Rind-, Lamm- und Schweinefleisch,
Wurstwaren (Rind und Lamm)
Schaf- & Ziegenkäse, Felle und Wolle
Milch, Eier, Kartoffeln...

Vermarktung: fast 80 Direktvermarkter in NRW
(Bio)Metzgereien, Biohandel (u.a. tegut,
Neuland etc.)
regional & fair: Metzgerei Rönnecke
(Kreuztal)

Biokreis Erzeugerring NRW e.V.
Dammstraße 19
57271 Hilchenbach
T: 02733 124455
F: 02733 124457
E: biokreis-nrw@t-online.de
I: www.biokreis.de
Medien-Kontakt: Eva Lisques

Gottfried Erves

Vorsitzender Biokreis Erzeugerring NRW

„Der Biokreis hat sich in NRW als engagierter Ökoanbauverband etabliert, der besonderen Wert auf eine intensive Beratung und Betreuung seiner Mitglieder und auf ein umfassendes Angebot wie gemeinsame Futterbestellungen Wert legt. Der Biokreis kümmert sich verstärkt darum, dass Bioprodukte regional angeboten werden.“

Biokreis e.V. (Dachorganisation):

Landwirtschaftliche Betriebe: 900

Verarbeiter: 80

Verbraucher: 200

Fläche: 35.000 ha

Der Biokreis-Erzeugerring NRW als zweitgrößter NRW-Öko-Verband vertritt rund 155 landwirtschaftliche Betriebe – Verbraucher und Verarbeiter sind im bundesweiten Dachverband Biokreis e.V. organisiert